

Betreff:

Instandsetzung des Elisabethenwegs u. a.
Antrag der FDP-Fraktion

Antragstext:

1. Instandsetzung des Elisabethenwegs.

Nach Regentagen ist der Elisabethenweg im Abschnitt Angelsachsenstraße-Rosenheimer Straße für Fußgänger nicht begehbar. Da dieser Weg überwiegend von Fußgängern und Fahrradfahrern benutzt wird, um zum Rewe Markt, der Haltestelle, dem Therapiezentrum und der Zahnarztpraxis zu gelangen ist es notwendig hier für eine dauerhafte und sichere Wegstrecke zu sorgen. Zeitweise ist dieser Weg nur mit Gummistiefeln zu begehen. Die Verbindung von der Rosenheimer Straße zum Rewe Markt ist anscheinend in einem guten Zustand, so sollte der Elisabethenweg im Ganzen auch begehbar sein. (siehe Fotos)

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Ortsverwaltung sollte mit den zuständigen Fachämtern der Stadt Wiesbaden nach Lösungen suchen wie dieses Problem nachhaltig beseitigt werden kann.

1a.

Beim Verkehrsdezernat soll Auskunft eingeholt werden, ob und wann diese Maßnahme durchgeführt wird. (siehe Pressemeldung).

Pressemitteilung

Pressereferat
3. April 2014

Homepage, Verkehr, Planen Bauen Wohnen

Ausbau der Radwegeverbindung in der Elisabethenstraße

Der Magistrat hat den Ausbau der Radwegeverbindung in der Elisabethenstraße beschlossen und an den Ortsbeirat Delkenheim weitergeleitet.

Der neue Abschnitt erstreckt sich zwischen der Landesstraße 3017 (zwischen Hofheim-Wallau und Hochheim-Massenheim) und dem Abzweig der Wirtschaftswege zur Teutoburger-Wald-Straße beziehungsweise zur Bildhauerwiese. „Mit dem Ausbau der Radwegeverbindung in der Elisabethenstraße in Delkenheim wird ein Radwege-Netzschluss im Zuge der Regionalparkroute geschaffen“, erklärt Verkehrsdezernentin Sigrid Möricke.

Die Stadt Wiesbaden wurde nach Beitritt zur Regionalparkgesellschaft an die Hauptroute des Regionalparks angeschlossen. Der Wirtschaftswegabschnitt wurde bereits der Elisabethenstraße zwischen der Bundesautobahn 671 und der Kiesgrube an der Landesstraße 3028 in der Gemarkung Kostheim und Delkenheim ausgebaut und befestigt.

„Für die Maßnahme Elisabethenstraße sind Zuschussmittel beim Land Hessen gemäß Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) beantragt. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 580.000 Euro“, so Möricke. „Sie dient auch der Erhöhung der Verkehrssicherheit für Radfahrer und Fußgänger in diesem Bereich. Außerdem wird mit der Herstellung der Radwegeverbindung der Umweltverbund gestärkt.“

Antrag Nr. 16-O-10-0029

FDP

2. Zu wenige Papierkörbe und Sitzgelegenheiten auf dem Elisabethenweg.

Auf dem Elisabethenweg zwischen Angelsachsenstraße und Rosenheime Straße (Länge ca.290m) sind sechs Bänke und 5 Papierkörbe, diese Anzahl ist ausreichend und damit gut bemessen.

Auf dem Teilstück Angelsachsenstraße/ Münchner Straße (Länge ca. 230 m) befinden sich Bänke und 3 Papierkörbe konzentriert am Spielplatz, es wäre gut wenn es auf der Wegstrecke zur Münchner Straße wenigsten eine Sitzbank mit Papierkorb gäbe.

3. Der Elisabethenweg in Delkenheim, zwischen dem Kirchenstück und der Rosenheimer Straße ist regelmäßig verdreckt. (siehe Fotos)

Der Müllbehälter links ist schon nach kurzer Zeit nach der Entleerung wieder überfüllt, rechts neben dem Weg befindet sich ein Eisenrohr mit dem Schild Fußgänger, hier könnte ein zweiter Müllbehälter angebracht werden. (siehe Fotos)

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Ortsverwaltung sollte die derzeitige Anzahl überprüfen und um fehlende Bänke und Papierkörbe ergänzen. (Ergänzende Erklärungen und Fotos erfolgen am 12.7.2016)

Wiesbaden, 29.06.2016